

18. KlezMORE Festival Vienna



NIFTYS, Alexander Kranabetter/Trompete,
Foto von Kranabetter, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

6. – 21. 11. 2021

SPIELORTE:

Ehrbar Saal, Filmhaus Kino Spittelberg, Kulturcafé Max, Lorely Saal, Metropol,
Österr. Volksliedwerk, Porgy & Bess, Sargfabrik, Theater Akzent

Beginn jeweils 20.00 Uhr.

Ausnahme 13.11.: 20.30 Uhr / Ausnahme 09.11., 16.11. & 18.11. 19.30 Uhr
Abendkassa am Spieltag jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung geöffnet.
Zugewiesene Plätze

FESTIVALINFO: <http://www.klezmore-vienna.at>; Tel.: 0043 (0) 676 512 91 04

DOWNLOAD PRESSEFOTOS & AUSFÜHRliche PRESSEMAPPE:

<http://www.gamuekl.org/festival/klez/more.htm>

FESTIVALLEITUNG: Friedl Preisl

KARTENRESERVERUNG & VORVERKAUF:

Karten direkt vom Veranstalter unter www.klezmore-vienna.at

Im Vorverkauf in allen Filialen der BANK AUSTRIA sowie beim
ÖSTERREICHISCHEN VOLKSLIEDWERK
(Di.-Mi.: 09.00-17.00 Uhr, Do.: 09.00-19.00 Uhr, Mo. & Fr.: 11.00-14.00 Uhr)
1010 Wien, Operngasse 6, (01) 512 63 35 0

FESTIVALLPASS:

Direkt vom Veranstalter unter www.klezmore-vienna.at

Im Vorverkauf in allen Filialen der BANK AUSTRIA:

€ 99,- für fünf Veranstaltungen freier Wahl, übertragbar. Bitte melden Sie sich baldigst vor der gewünschten
Vorstellung unter friedl@klezmore-vienna.at oder +43 (0) 676 512 91 04 an und kommen Sie rechtzeitig vor
Vorstellungsbeginn.

ERMÄSSIGUNGEN:

Ermäßigungen für Studierende (bis zum vollendeten 27sten Lebensjahr), Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler an der
Abendkassa. Für Ö1-Club-Mitglieder, ermäßigte Karten an der Abendkassa

INHALT:

Allgemeine Festival-Informationen	Seite 1
Inhalt, Pressefoto-Download & Pressekontakt	Seite 2
Presstext zum 18. KlezMORE Festival Vienna	Seite 3
Der Spielplan im Überblick	Seite 4
Das Rahmenprogramm im Überblick	Seite 5
Das Programm im Detail	Seite 6
Das Rahmenprogramm im Detail	Seite 11
Die Spielorte	Seite 13
Förderer & Kooperationspartner	Seite 13

PRESSEFOTO-DOWNLOAD:

<http://www.gamuekl.org>

(unter "Musik" anklicken)

Der Fotobestand wird laufend ergänzt

PRESSEKONTAKT:

GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar

A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32

Nur Fax: +43-1-913 14 11; Mobil: +43/699-1-913 14 11

E-Mail: service@gamuekl.org

18. KlezMORE Festival Vienna 2021

<http://www.klezmore-vienna.at>

Ein neues Jahr, ein neues Glik?

Kulturveranstaltungen und Kulturvermittlern in Zeiten von Covid -19 sind eine fordernde Sache, für alle Beteiligten. Planungssicherheit ist auch im Herbst 2021 noch nicht vorzusetzen oder herzustellen. Unser aller Realität, unser aller Leben sind nachhaltig verändert, während wir uns alle nach einer „Normalität“ zurück sehnen, die letztlich ohnehin auch immer nur eine Chimäre ist und war.

Dabei ist das Team des **KlezMORE Festivals 2021** dennoch guter Dinge, allen voran Friedl Preisl und Roman Britschgi, die das Programm kuratieren, dass das Festival heuer – anders als im Vorjahr – so wie geplant stattfindet. Ein bunter, dynamischer und vielfältiger musikalischer Reigen ist in jedem Fall garantiert, umrahmt von der Eröffnungsgala mit **ETHEL MERHAUT** und den **WLADIGEROFF BROTHERS** (6.11., Lorely Saal) und der zweiten Abschlussgala am 21.11. im Metropol, wenn **das VIENNA KLEZMORE ORCHESTRA** alle Stücke spielt – und die wunderbare Ethel Merhaut abermals stimmlich in Erscheinung tritt.

Dazwischen liegen viele kulturelle Schmankerl, akustische und intellektuelle Freudenspenden um Klezmer-Musik und Kultur sowie darüber hinaus. Gerade heuer fällt es dabei schwer, einzelne Abende herauszuheben, **weil noch mehr als sonst das Festival in seiner Gesamtheit das Statement ist.**

Unter (mildem) Protest spielen wir das Spiel aber doch mit und richten einen innigen Scheinwerfer auf **STEVE GANDER & FRIENDS** mit dem **SISTAS CHOR** am 13.11. im Porgy & Bess. Eine garantierte Sternstunde, wenn dieses tolle Musiker_innen-Kollektiv sich gekonnt den Songs des großen **Leonard Cohen** annimmt. Mit einem schlanken Jahr Verzögerung dürfen wir uns auf das neue Duo von zwei Stammkünstlern des Klezmore Festivals, **(ALIOSHA) BIZ & (ALEXANDER) CHEVCHENKO** hinweisen, die am 9.11. in der Sargfabrik aufs Feinste unterhalten werden.

Eine Ehre, dass am 14.11. im Lorely Saal Oberrabener **PAUL CHAIM EISENBERG** gemeinsam mit **ROMAN GRINBERG** und **SASHA DANILOV** in einem musikalischen Kontext die Stimme erhebt, an einem Abend, den **ISABEL FREY** mit ihren links-politischen Protestliedern eröffnet. Besonderes versprechen auch die **VOCAL KLEZMER SOUNDS** am 17.11. im Ehrbar Saal, wenn **Moritz Weiß** und Mitmusiker auf den Chor **MOMENTUM VOCAL MUSIC** treffen und den musikalischen Spuren der Hildegard von Bingen nachgehen.

Aber wie gesagt, aus unserer Sicht ist das gesamte Festival die Geschichte, jedes einzelne Konzert, die Abende der **VIENNA KLEZMORE SESSIONS** und die **STUMMFILM MATINEE** sowie die **WORKSHOPS** natürlich inklusive!

Das Team des KlezMORE Festivals freut sich sehr darauf, Sie im November gesund bei dem einen oder anderen unserer Termine begrüßen zu dürfen.

(Text Rainer Krispel)

DER SPIELPLAN IM ÜBERBLICK:

(Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

- Sa., 6.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Konzert / **ERÖFFNUNGSGALA 1**
1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at
ETHEL MERHAUT & WLADIGEROFF BROTHERS (AT/BG/USA)
Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00
- So., 7.11.21 (20.00 Uhr) METROPOL / Doppelkonzert / **ERÖFFNUNGSGALA 2**
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; www.wiener-metropol.at
LEBEDIK (LV/USA/NL)
NEW OHR LINZ (AT)
Eintritt: AK 27,00 / VVK 25,00
- Di., 9.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert
1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at
BIZ & SHEVCHENKO (RU)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00
- Mi., 10.11.21 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Doppelkonzert
1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04
MILOS TODOROVSKI & OSCAR ANTOLI (RS/ES-CT)
SCHEINY'S ALL STAR YIDDISH REVUE (USA/AT)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00
- Do., 11.11.21 (20.00 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert
1040 Wien, Theresianumgasse 18; Tel. 01/ 501 65 3306; www.akzent.at
"Im Zauberkelt Liebe" / "momentn fun glik"
~~**SIMONE PERGMANN & ENSEMBLE MAJMAZ & special guest: CHRISTOPH URBANETZ (LB/AT)**~~
Programmänderung:
KLEZMER RELOADED
KLEZMER RELOADED mit TINI KAINRATH
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00
- Sa., 13.11.21 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert
1010 Wien; Riemergasse 11; Tel. 01/512 88 11; www.porgy.at
A Tribute to Leonard Cohen
STEVE GANDER & FRIENDS feat. SISTAS CHOR (UK/AT)
Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00
- So., 14.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Doppelkonzert
1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at
ISABEL FREY (AT)
PAUL CHAIM EISENBERG/ROMAN GRINBERG/SASHA DANILOV (MD/AT)
Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00
- Di., 16.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert
1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at
KLEZTORSION (CZ/DE/AT)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

- Mi., 17.11.21 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert
1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04
VOCAL KLEZMER SOUNDS (AT)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

- Do., 18.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert
1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at
NIFTYS (AT)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

- Sa., 20.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Konzert / **ABSCHLUSS-GALA 1**
1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at
TROI (AT)
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

- So., 21.11.21 (20.00 Uhr) METROPOL / Konzert / **ABSCHLUSS-GALA 2**
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; www.wiener-metropol.at
VIENNA KLEZMORE ORCHESTRA feat. ETHEL MERHAUT (PL/BG/RU/USA/AT)
Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00

DAS RAHMENPROGRAMM IM ÜBERBLICK:

- So., 7.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at
DIE SKLAVENKÖNIGIN (AT, 1924, Mihaly Kertesz, 85 Min.)
Live: **ALEXANDER SHEVCHENKO (RU) & MACIEJ GOLEBIOWSKI (PL)**
Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

- So., 7.11.21 (13.00 – 16.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop
1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, www.volksliedwerk.at
Workshop mit SANNE MÖRICKE (NL) & CRAIG JUDELMAN (USA)
Teilnahmegebühr: € 40,00
Anmeldung erforderlich unter E-Mail: office@volksliedwerk.at

- Mo., 8.11.21 (19.00 – 22.00 Uhr) KULTURCAFÉ MAX / Session
1170 Wien, Mariengasse 1; Tel. 0676 512 91 04
Vienna Klezmer Session:
ESTHER WRATSCHKO (AT) & Gäste
Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!

- So., 14.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at
SCHLOSS VOGELÖD (DE, F.W. Murnau, 1921, 73 Min.)
Live: **STEFAN FOIDL & VIOLA FALB (AT)**
Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

- So., 14.11.21 (13.00 – 16.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop
1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, www.volksliedwerk.at
Workshop mit ESTHER WRATSCHKO (AT) & BENJY FOX-ROSEN (USA)
Teilnahmegebühr: € 40,00
Anmeldung erforderlich unter E-Mail: office@volksliedwerk.at

• Mo., 15.11.21 (19.00 – 22.00 Uhr) KULTURCAFÉ MAX / Session
1170 Wien, Mariengasse 1; Tel. 0676 512 91 04

Vienna Klezmer Session:

ESTHER WRATSCHKO (AT) & Gäste

Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!

• So., 21.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at

Lubitsch x2 //

ALS ICH TOT WAR (DE 1915, 38 Min.)

ICH MÖCHTE KEIN MANN SEIN (DE 1918, 45 Min.)

Live: ALEXANDER WLADIGEROFF & KONSTANTIN WLADIGEROFF (BG)

Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

DAS PROGRAMM IM DETAIL:

(Kurzfristige Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

• **Sa., 6.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Konzert / ERÖFFNUNGSGALA 1**

1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at

Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00

Tif Vi Di Nakht – Eine Reise von Europa nach Amerika

ETHEL MERHAUT & WLADIGEROFF BROTHERS (AT/BG/USA)

Ethel Merhaut / Stimme; Belush Korenyi / Klavier; Konstantin Wladigeroff / Klarinette;

Alexander Wladigeroff / Trompete, Flügelhorn; Chris Kronreif / Saxophon, Klarinette;

Benjy Fox- Rosen / Kontrabass, Stimme; Maria Petrova / Schlagzeug, Percussion

Im Oktober 2020 veröffentlicht die Sängerin Ethel Merhaut ihr Solo-Debüt „Süß & Bitter“, doch heute stellt sie im Verband mit fünf wunderbaren Musiker_innen ihre Stimme und ihr Interpretationsvermögen ganz in den Dienst ausgesuchter Lieder jüdischer Komponisten. „Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben“ und „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ haben die Musikszene der goldenen 1920er & -30er Jahre in Österreich und Deutschland richtiggehend aufgemischt. Parallel dazu begeisterte die Musik des American Yiddish Theatre von Abraham Ellstein, Joseph Rumshinsky, Sholom Secunda ein breites Publikum. Der Abend „Tif vi di Nakht“ spannt einen musikalischen Bogen von Amerika nach Europa und verbindet die jiddische und deutschsprachige Musikszene der damaligen Zeit. Virtuoso lustwandeln die Musiker_innen zwischen Chanson, Klezmer und Swing, sie entführen das Publikum in eine goldene Ära der Film- und Unterhaltungsmusik.

www.ethelmerhaut.com

www.wladigeroff.com

• **So., 7.11.21 (20.00 Uhr) METROPOL / Doppelkonzert / ERÖFFNUNGSGALA 2**

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; www.wiener-metropol.at

Eintritt: AK 27,00 / VVK 25,00

Jiddische Liederwege

LEBEDIK (LV/USA/NL)

Sasha Lurje / Stimme; Craig Judelman / Geige; Sanne Möricke / Akkordeon

Die Sängerin Sasha Lurje und der Violinist extraordinaire Craig Judelman zeichnen die Entwicklung der jiddischen Lied-Tradition nach, von unmittelbaren Volksliedern hin zu ausgefeilten Theater- und Kunstliedern. Musik und Geschichten, erzählt auf Deutsch und/oder Russisch, führen die Hörer_innen ins goldene Zeitalter von Odessa, durch die engen Gassen von Vilnius oder auf die grandiosen Bühnen des amerikanisch-jiddischen Theaters. Sanne Möricke, eine der führenden Musiker*innen der Berliner Klezmer-Szene, macht mit ihrem Akkordeon das Duo zum Trio.

www.sashalurje.com

Dixieland meets Klezmer

NEW OHR LINZ (AT)

Konrad Hametner / Trompete; Kurt Edlmair / Klarinette; Helmut Thalbauer / Posaune; Helmut Krieger / Banjo; Hans-Georg Gutternigg / Tuba; Otto Rötzer / Schlagzeug, Geige

Seit 1991 spielen New Ohr Linz – womit auch ihre Herkunft verraten wäre – in unveränderter Besetzung Traditional Jazz, mit unorthodoxen Elementen angereichert. Lustvolle stilistische Ausritte sind ein Markenzeichen der Band – schon kommen ein mit Elvis assoziiertes Stück oder gar das altehrwürdige „Mariandl“ als Jazz Standards daher ... Heute lassen New Ohr Linz eine Klezmerband durch die Bourbon Street in New Orleans ziehen, dabei Begräbnisse, Hochzeiten und Liebschaften begleiten, der Sound reich gefärbt vom kollektiven Improvisationsgeist der Wiege des Jazz!

www.newohrlinz.at

• **Di., 9.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Russisch-jüdisches Kabarett mit „...a bissele a Muzik“.

BIZ & SHEVCHENKO (RU)

Aliosha Biz / Stimme, Geige; Alexander Shevchenko / Akkordeon

Der Fiedler ohne Ruf, oder Der Doktor sagte: „schneiden, schneiden“.

Wer Aliosha Biz kennt, weiß, dass er ein leidenschaftlicher Vielseitiger ist. Vor mehr als 30 Jahren - einen Tag nach seiner Ankunft am Südbahnhof - in der Fußgängerzone geigend von Hans Tschiritsch entdeckt, stürzte er sich zunächst energisch in den klassischen Musikbetrieb. Doch Wien offenbarte ihm schnell neue Wege und so begann ein kreatives Multitasking aus Weltmusik (Lakis & Achwach, Timna Brauer, Dobrek Bistro), Theater und Film. Wer ihn kennt, weiß auch, dass er sobald ein Mikrofon auf der Bühne ist, hinein spricht. Heuer, zu seinem 51er – die 50er Feier fiel corona-bedingt aus – geht der Violinpyromane unter die Kabarettisten und nimmt selbstverständlich seine Geige mit. Ein Reigen aus politisch inkorrektem, slawischem, jüdischem und sonstigem Humor beginnt. Sein langjähriger Russian Gentlemen Club-Kollege und Leopoldstädter Nachbar Alexander Shevchenko, selbst erfahrener KlezMORE-Teilnehmer, steht dem „Pawlatschn-Paganini“ (Richard Schubert) akkordeonistisch und auch sonst zur Seite. Life vest under your seat. Schön wär's ...

www.aliosha.biz

• **Mi., 10.11.21 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Doppelkonzert**

1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Dialog der Klangfarben

MILOS TODOROVSKI & OSCAR ANTOLI (RS/ES-CT)

Milos Todorovski / Akkordeon; Oscar Antoli: Klarinette

Im Herbst 2019 begann dieses Duo zu spielen, bald schon war durch die melodische Spannung klar, die beim Aufeinandertreffen ihrer vielschichtigen Klangwelten entstand, dass sie weiterarbeiten würden. Ihr Material besteht vorrangig aus Eigenkompositionen mit Einflüssen vom Balkan und von der Iberischen Halbinsel. Schillernde Klangfarben aus Orient und Jazz mischen sich zu einem einmaligen Hörerlebnis.

www.milostodorovski.com

oscarantoli.com/

The Jiddische Lieder come swinging ...

SCHEINY'S ALL STAR YIDDISH REVUE (USA/AT)

Deborah „Scheiny“ Gzesh / Stimme; Thomas Berghammer / Trompete; Muamer Budimlić / Akkordeon; W.V. Wizlsperger / Kontrabass; Paul Skrepek / Schlagzeug

Der beseelte, freche Swing jüdischer Musik: hier bietet sich dem Publikum ein überaus unterhaltsames Repertoire traditioneller Jiddischer Lieder, einer Prise modernem Klezmer, jüdischem Swing aus den 40ern, 50ern und 60ern und nicht zuletzt „Shtikeln“ aus dem „Borsht Belt“, der berühmten Musik- und Comedy-Tradition der „jüdischen Alpen“, den Catskill Mountains in Upstate New York. Im Zentrum dieser einmaligen Revue die Sängerin und Komödiantin Deborah „Scheiny“ Gzesh, selbst vom pulsierenden Biotop jüdischer Theater-, Tanz- und Performancekunst zwischen Chicago und New York geprägt, mit ihren kongenialen Musikern. Humoristisch, verträumt, clownesk, brachial, dabei immer auf den Punkt, nachzuhören auf einer 2019 erschienenen CD mit dem schönen Titel „Geshray fun der Vilde Kachke“ (non food factory), (auch) live ein Ereignis!

www.gainelri.at/scheinys

• **Do., 11.11.21 (20.00 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert**

1040 Wien, Theresianumgasse 18; Tel. 01/ 501 65 3306; www.akzent.at

Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

KLEZMER RELOADED feat. TINI KAINRATH

Transmusikalische Seelenverwandte

KLEZMER RELOADED (PL/RU)

Maciej Golebiowski / Klarinetten; Alexander Shevchenko / Knopfakkordeon

Dieses Duo und das KlezMORE Festival gehören schon ein bisschen zusammen, sogar ein bisschen viel! Gaben doch die wunderbaren Musiker Maciej Golebiowski und Alexander Shevchenko beim Festival im November 2008 ihr Debüt als Klezmer Reloaded. In den Jahren seither sind Klezmer Reloaded eine Vielzahl hochklassiger künstlerischer Kooperationen eingegangen, haben sich dabei als Duo mit Klezmer Sinn stets weiterentwickelt. Mahler, Wagner oder Chopin wurden ebenso stilsicher für ihre Zwecke adaptiert, wie sie Walzer, Märsche und Tango ihrem Klangzaubern einverleiben. Diese beiden leidenschaftlichen Klezmo-rim nehmen dabei als transmusikalische Seelenverwandte immer wieder neue Musik in ihr Repertoire auf – und bewahrten doch stets ihren musikalischen Kern.

www.klezmer-reloaded.com

Duo wird Trio

KLEZMER RELOADED mit TINI KAINRATH (PL/RU/AT)

Tini Kainrath / Stimme; Maciej Golebiowski / Klarinetten; Alexander Shevchenko / Knopfakkordeon

Von „hochklassigen künstlerischen Kooperationen“ ist oben zu lesen, und schon manifestiert sich eine davon auf der Bühne des Theater Akzent. Tini Kainrath eine Sängerin, bei der die Frage berechtigt ist, was sie denn bitte nicht singen kann, ohne dem Gesungenen immer auch eine eigene, unverwechselbare Note zu geben ... Was auch hier, mit Klezmer Reloaded zu Tragen kommt, wenn das wahlverwandte Trio sich von Klassik bis Wienerlied, über Klezmer bis Haydn und (Leonard) Bernstein musikalisch auslebt.

www.tinikainrath.at , www.klezmer-reloaded.com

• **Sa., 13.11.21 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**

1010 Wien; Riemergasse 11; Tel. 01/512 88 11; www.porgy.at

Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00

A Tribute to Leonard Cohen

STEVE GANDER & FRIENDS feat. SISTAS CHOR (UK/AT)

Steve Gander / Stimme, Gitarre; Otto Lechner / Tasten; Gernot Feldner / Gitarre; Wolfgang Schirl / Bass; Adula Ibn Quadr / Violine; Franz Haselsteiner / Akkordeon; Daniel Klemmer / Schlagzeug; Meena Cryle, Mary Broadcast, Anja Wiesinger / Stimmen

Vor fünf Jahren hat Leonard Cohen diesen Planeten verlassen. Aber nicht nur durch das 2019 postum erschienene Album „Thanks For The Dance“ erscheint seine Musik, in ihrer einzigartigen Mischung aus Spiritualität, dem unerschrockenem Vermessen der human condition und zutiefst menschlicher Triebe, so lebendig wie eh und je. Das gute alte Wien ist dabei mit einem Verband von Musiker_innen gesegnet, die es vermögen, Cohens Songs in ihren subtilen Eigenarten zu erfassen und für einen Abend, für ein Konzert, auf ihre eigene Art zum Schwingen zu bringen. Genau, die Rede ist von Steve Gander und seinen hochmusikalischen Friends, die es samt den Stimmen des Sistas Chor schon dreimal im Kontext des KlezMORE Festivals vermochten, diesem ein umjubeltes Highlight zu verschaffen. Was definitiv nicht Nichts ist, kann mensch doch am Covern von Cohen gründlich scheitern.

• **So., 14.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Doppelkonzert**

1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at

Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00

Protest & Musik

ISABEL FREY (AT)

Isabel Frey / Stimme, Gitarre

„Millennial Bundist“ heißt das erste Album der Sängerin und politischen Aktivistin Isabel Frey, das Ende September 2020 veröffentlicht wurde und heute im Rahmen des KlezMORE Festivals seine – wegen eh schon wissen! – nachträgliche Livepräsentation erfährt.

Isabel Frey singt jiddische Revolutionslieder, die sie auf der Gitarre begleitet. Ihre Definition eines „Revolutionsliedes“ ist dabei breit, neben traditionellen Kampfliedern der Arbeiter_innenbewegung interpretiert sie Volkslieder neu, setzt sie in einen Kontext zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Zuständen. Kritische Auseinandersetzung mit Ausbeutung durch den Kapitalismus, Migration, staatlicher Repression oder sexueller Gewalt – leider – so notwendig wie eh und je. Ein Album-Highlight ist das Theaterlied „Ale vayber megn shtimen“ (Alle Frauen dürfen wählen, 1920), besungen wird dabei die Einführung des Frauenwahlrechts in den USA.

www.isabelfrey.com

Musik & Weisheit

PAUL CHAIM EISENBERG/ROMAN GRINBERG/SASHA DANILOV (MD/AT)

Oberrabbiner Paul Chaim Eisenberg / Stimme; Roman Grinberg / Klavier, Stimme; Sasha Danilov / Klarinette

Der Wiener Oberrabbiner Paul Chaim Eisenberg ist ein exzellenter Sänger und Geschichtenerzähler. Qualitäten, an denen er im Verband mit seinem Freund und musikalischen Wegbereiter, dem in Sachen jüdischer Kultur vielfältig umtriebigen Roman Grinberg, sowie dem Komponisten und Klarinetten-Virtuosen Sasha Danilov im Trio immer wieder ein begeistertes Publikum teilhaben lässt. Ein unvergesslicher Abend voller jüdischer Musik und Weisheit ist garantiert!

• **Di., 16.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at

Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Klezmer ist Tanzmusik!

KLEZTORSION (CZ/DE/AT)

*Tomáš Novák / Geige, Stimme, Singende Säge; Christopher Haritzer / Klarinette, Stimme;
Aron Hollinger / Gitarre, Stimme; Tobias Pöcksteiner / Kontrabass, Stimme*

Vier ausgezeichnete Instrumentalisten, deren musikalische „Wurzelwerke sich im Wald des Klezmer verflechten“, wie Kleztorsion selbst schreiben. Christopher Haritzer kam durch Aufnahmen von Giora Feidman mit Klezmer in Berührung, der junge Musiker war davon dermaßen in den Bann gezogen, dass er 2016 mit Gleichgesinnten die Formation Klezpllosion gründete, die später Klezmotion und schließlich Kleztorsion heißen sollte. Diesen Kleztorsion ist das Tanzen zu ihrer Musik ein besonderes Anliegen, insbesondere lieben sie dabei „bestampfte Tische“ ... Im Repertoire finden sich dazu Stücke von Naftule „Nifty“ Brandwein, Dave Tarras, Jacob Leiserowitz und anderen – auf die Tische, fertig, los!

haritzer.klingt.org/kleztorsion

• **Mi., 17.11.21 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert**

1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Zwischen Dur und Moll mit Hildegard von Bingen

VOCAL KLEZMER SOUNDS (AT)

*Moritz Weiß / Klarinette; Antonia Kallenbach / Viola da Gamba; Stefan Steinhauser / Gitarre;
Maximilian Kreuzer / Kontrabass*

Momentum Vocal Music:

Simon Erasmus / Künstlerische Leitung

*Elias Bäuml, Simon Bipal, Johanna Rosa Falkinger, Hannah Fheodoroff, Jakob Gerbeth, Magdalena Janezic,
Elisabeth Kirchner, Lukas Enoch Lemcke, Magdalena Schödl, Lukas Sehr, Sebastian Taschner,
Katharina Wegscheider / Stimme*

Werke der frühchristlichen Komponistin Hildegard von Bingen (1098 bis 1179) und die Auseinandersetzung mit Klezmer und Yiddish Music inspirierten Moritz Weiß, gern gesehener und gehörter KlezMORE Gast, zu einer mehrsätzigen Kantate im Sinne eines interreligiösen Dialoges. In künstlerischer Zusammenarbeit mit Momentum Vocal Music unter der Leitung von Simon Erasmus werden Melodien verändert, Klangfarben hinzugefügt, ganze Textpassagen neu vertont und harmonisiert. Die Themen der Hildegard v. Bingen, mit und in deren Namen im Gesundheitsbereich gerne grober Unfug getrieben wird, werden im zeitgenössischen Zugang aufgearbeitet und musikalisch in Szene gesetzt. Ein Wechselbad der Gefühle zwischen Dur und Moll, dem Jauchzen der Klarinette, als Charakteristikum der Klezmer-Musik, und dem glasklaren Klang der menschlichen Stimme. Kurz gesagt: „Hildegard loves Klezmer“! „Vocal Klezmer Sounds“ wurde im April dieses Jahres auch als Album veröffentlicht, bei Preiser Records.

www.moritzweiss.at , www.sfsteinhauser.com , www.simonkreutzer.com , www.momentumvocalmusic.com

• **Do., 18.11.21 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; www.sargfabrik.at
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Spiellust, Schalk & Klezmer

NIFTYS (AT)

*Fabian Pollack / Gitarre; Michael Bruckner / Gitarre; Alexander Kranabetter / Trompete, Tasten;
Dominik Grünbüchel / Bass; Valentin Duit / Schlagzeug*

Nifty´s – nur richtig mit Apostroph und ohne Artikel! – sind eine ein wenig sporadische Band, die mensch dennoch erfinden müsste, wenn es sie nicht geben würde. Weil das nämlich schon immer sehr super ist, was und wie sie tun, wenn sie tun. Wie auf den drei Alben, „Takeshi Express“ (2007), „Naftaluras“ (2009/2011) und „N° 3“ (2015) und bei ihren Konzerten. Da hören wir Klezmer (weniger als Genre, denn als Haltung und Position) als einen immer noch vorhandenen (geistigen) Ausgangspunkt dieses Klangkollektivs. Dazu kommen Surf-Elemente (Nifty´s reiten ihre Instrumente wie ein Surfboard durch und über musikalische Schublade und so, als ob mensch in Wien surfen könnte) und der hellwache Geist einer Band, die stets den Schalk und die Lust am Unkonventionellen im Nacken und in den spielenden Fingern/Händen hat. Heute neu mit Alexander Kranabetter an der Trompete!
niftys.klingt.org

• **Sa., 20.11.21 (20.00 Uhr) LORELY SAAL / Konzert / **ABSCHLUSS-GALA 1****

1140 Wien, Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at
Eintritt: AK € 25,00 / VVK € 23,00

Zum lauschenden Staunen

TROI (AT)

*Franziska Hatz / Akkordeon, Stimme; Tino Klissenbauer / Akkordeon; Barry O'Mahony / Gitarre;
Bernd Satzinger / Kontrabass; Robin Gillard / Perkussion, Hang*

Im Mai 2017 debütierten Troi noch als Duo mit Franziska Hatz und Tino Klissenbauer, seither bleiben sie, zur Freude des Publikums, immer in künstlerischer und personeller Bewegung. Ihre Cd „Troii“ erschien im März 2019, eingespielt und präsentiert als Quintett. So werden wir Troi auch heute erleben, als hochmusikalischen Fünfer, den an Genregrenzen vor allem deren Überwindung interessiert. O-Ton Troi: „Fest steht: hier genießt mensch ostensiv den Ton, die Abwechslung und das Tempo, lässt Note für Note mit Hingabe, ungezwungener Virtuosität und hohem Einfallsreichtum Musik als universelle Sprache neu entstehen. Ein Abend für alle, die schon alles gehört haben, von Menschen, die schon vieles gespielt haben? Vielleicht. Troi ist jedenfalls eine Entdeckung mit hohem Erinnerungswert. Ich versichere Ihnen, Sie werden bewegt und staunend lauschen.“

www.unserewebsite.at

• **So., 21.11.21 (20.00 Uhr) METROPOL / Konzert / ABSCHLUSS-GALA 2**

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; www.wiener-metropol.at
Eintritt: AK € 27,00 / VVK € 25,00

Mit großem Besteck

VIENNA KLEZMORE ORCHESTRA feat. ETHEL MERHAUT (PL/BG/RU/USA/AT)

Benjy Fox-Rosen / Stimme, Kontrabass; Maciej Golebiowski / Klarinetten; Fabian Pollack / Gitarre; Stefan Foidl / Klavier; Florian Sighartner / Geige; Alexander Wladigeroff / Trompete, Flügelhorn; Alexander Shevchenko / Akkordeon; Phil Yaeger / Posaune; Judith Schwarz / Schlagzeug
special quest: Ethel Merhaut / Stimme

Schon seit 2013 schon sprengt dieses 9-köpfige Orchestra lustvoll allzu starre Vorstellungen davon, wie „Klezmermusik“ zu sein oder zu klingen habe. Ein einmaliger Verband groß-artiger und in vielen anderen musikalischen Konstellationen profilierten Instrumentalist_innen, Stammgäste des KlezMORE Festivals, bedient sich mit kommunikativem Feinsinn und großer kollektiver Lust an der Improvisation aus dem Füllhorn des weitreichenden „Genres“ Klezmer. Jazz und Weltmusik als engste und wohlgeleitene künstlerische Wahlverwandte fließen souverän ein ins Spiel dieses wirklich speziellen Klangkörpers, der mit seiner emotionalen Tiefe und seinem pointierten (Spiel-)Witz Intellekt und Sinnlichkeit des Publikums gleichermaßen nachhaltig anspricht und aus der Reserve zu locken versteht. Und damit die Sache noch superer (sic!) wird, haben sich die Wienerischen Orchestra-Klezmerist_innen Ethel Merhaut und ihre Stimme eingeladen, die somit bei Eröffnung und Abschluss unseres Festivals mitwirkt. Es lebe die Musik!

DAS RAHMENPROGRAMM IM DETAIL:

(Kurzfristige Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

• **So., 7.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**

1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at
Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

Die SKLAIVENKÖNIGIN (AT 1924, 85 Min.)

R: Mihály Kertész

D: Maria Corda, Arlette Marchall, ...

Mihály Kertész' imposanter Monumentalfilm lehrt uns die biblische Geschichte des Auszugs aus Ägypten anhand der verbotenen Liebe zwischen der jüdischen Sklavin Merapi, genannt „Mond von Israel“, und Seti, dem Sohn des Pharaos. Als Bonus gibt es frühe Trickfilmkunst, die Staunen macht.

Live:

ALEXANDER SHEVCHENKO (RU): Akkordeon

MACIEJ GOLEBIOWSKI (PL): Klarinetten

• **So., 7.11.21 (13.00 – 16.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop**

1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, www.volksliedwerk.at
Teilnahmegebühr: € 40,00
Anmeldung erforderlich unter E-Mail: office@volksliedwerk.at

Workshop mit SANNE MÖRICKE (NL) & CRAIG JUDELMAN (USA)

Dieser Workshop ermuntert Musiker*innen, das spielerische Element im Musizieren zu entdecken, musikalische Momente als Chance zu sehen, Musik zu entdecken und zu kreieren. Der Fokus liegt auf Groove und Expression. Zentrale Stücke des Klezmer Repertoires werden erarbeitet, teil über Gehör, teils mit Noten. Dabei erlernen die Teilnehmer_innen, Melodien und Begleitung stilgerecht zu variieren, um so die Musik lebendiger zu machen. Der Workshop ist für alle spielerischen Levels offen, Blattlesefähigkeiten von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. (Der Workshop wird mehrheitlich in englischer Sprache abgehalten, Übersetzung ins Deutsche möglich.)

• **Mo., 8.11.21 (19.00 – 22.00 Uhr) KULTURCAFÉ MAX / Session**

1170 Wien, Mariengasse 1; Tel. 0676 512 91 04
Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!

Vienna Klezmer Session:

ESTHER WRATSCHKO (AT) & Gäste

Eine der Besonderheiten des KlezMORE Festivals – unter der fachkundigen Leitung und instrumentalen Teilnahme von Ester Wratschko treffen einander Musiker_innen, um beim jammenden Improvisieren die Möglichkeiten von Klezmer/KlezMORE spielerisch zu erkunden.

• **So., 14.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**

1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at
Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

SCHLOSS VOGELÖD (DE 1921, 73 Min.)

R: F.W. Murnau

D: Arnold Korff, Paul Hartmann, Olga Tschechowa, ...

Ein von Dauerregen heimgesuchtes Jagdschloss bietet die düster romantische Kulisse für Murnaus Schauergeschichte von einem ungesühnten Mord, der die Zusammenkunft einer illustren Aristokratenrunde zum geheimnisvollen Verwirrspiel werden lässt. Ein früher Mysterythriller in unbehaglich schönen Bildern.

Live:

STEFAN FOIDL (AT): Klavier

VIOLA FALB (AT): Saxophon

• **So., 14.11.21 (13.00 – 16.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop**

1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, www.volksliedwerk.at
Teilnahmegebühr: € 40,00
Anmeldung erforderlich unter E-Mail: office@volksliedwerk.at

Workshop mit ESTHER WRATSCHKO (AT) & BENJY FOX-ROSEN (USA)

Spielfreudigen, Klezmer interessierten Instrumentalist_innen bietet dieser Workshop die Möglichkeit, Grundkenntnisse zu erlangen und zu vertiefen. Fragen der Begleitung (Harmonik/Rhythmus), Style und Arrangements werden geklärt und gemeinsam umgesetzt – Notenlesen von Vorteil, aber keine Voraussetzung, das gemeinsame Musizieren steht im Vordergrund! Das erlernte Repertoire kann bei der montäglichen Klezmer Session im Cafe Max ausprobiert werden, in diesem Sinne: Kimt, alemen, un lomir shpiln Klezmer!
(Der Workshop wird in deutscher und englischer Sprache gehalten.)

• **Mo., 15.11.21 (19.00 – 22.00 Uhr) KULTURCAFÉ MAX / Session**

1170 Wien, Mariengasse 1; Tel. 0676 512 91 04
Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!

Vienna Klezmer Session:

ESTHER WRATSCHKO (AT) & Gäste

Eine der Besonderheiten des KlezMORE Festivals – unter der fachkundigen Leitung und instrumentalen Teilnahme von Ester Wratschko treffen einander Musiker_innen, um beim jammenden Improvisieren die Möglichkeiten von Klezmer/KlezMORE spielerisch zu erkunden.

• **So., 21.11.21 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmhaus.at
Eintritt: AK € 16,00 / VVK € 14,00

Lubitsch x2 //

ALS ICH TOT WAR (DE 1915, 38 Min.)

R: Ernst Lubitsch

D: Ernst Lubitsch, Louise Schenrich, Lanchen Voss, ...

ICH MÖCHTE KEIN MANN SEIN (DE 1918, 45 Min.)

R: Ernst Lubitsch

D: Ossi Oswalda, Curt Goetz, Ferry Sikla,...

Zwei beschwingte Komödien aus Ernst Lubitschs Frühwerk mit Spaß an Illusion und Verkleidung – einmal mit dem Regiemeister höchstpersönlich in der Hauptrolle. Beide Filme mit einem augenzwinkernden Blick auf das Zusammen- und Widerspiel der Geschlechter.

Live:

ALEXANDER WLADIGEROFF (BG): Trompete, Flügelhorn

KONSTANTIN WLADIGEROFF (BG): Klavier, Klarinette

DIE SPIELORTE:

Ehrbar Saal: 1040 Wien, Mühlgasse 30; Karteninfo Tel. 0676 512 91 04

Filmhaus Kino Spittelberg: 1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; www.filmcasino.at

Kulturcafé Max: 1170 Wien, Mariengasse 1; Tel. 0676 512 91 04

Lorely Saal: 1140 Wien; Penzinger Straße 72; Tel. 0664 31 33 136 ; www.lorely-saal.at

Metropol: 1170 Wien; Hernalser Hauptstraße 55; Karteninfo Tel. 01/407 77 407; www.wiener-metropol.at

Porgy & Bess: 1010 Wien; Riemergasse 11, Karteninfo Tel. 01/512 88 11; www.porgy.at

Sargfabrik: 1140 Wien; Goldschlagstraße 169, Karteninfo Tel. 01/998 98 111; www.sargfabrik.at

Theater Akzent: 1040 Wien, Theresianumgasse 18; Karteninfo Tel. 01/501 65 3306; www.akzent.at

**WIR DANKEN UNSEREN
KOOPERATIONSPARTNERN & FÖRDERERN:**

Hauptsponsoren OKAY- Märkte

MA7 Wien Kultur, SKE-Austro Mechana, AKM,
Aktionsradius Wien,
Bezirksvertretungen Wieden, Neubau, Penzing, Hernals,
Ö1, Wiener Bezirkszeitung,
Österreichisches Volksliedwerk,
Zweigstelle, Der Standard, Wiener Zeitung, EMAP FM, A.K.I.S.

Allen Veranstaltungsorten für die Kooperationsgemeinschaft

...und allen Anderen, die zur Verwirklichung des Festivals beigetragen haben.